Revitalisierung POSTHÖFE, Postgasse

Wien, Austria

Lindner


© György Palkó

Projektbeschreibung

Die ehemalige k.u.k. Hauptpostzentrale in der Wiener Innenstadt hat sich durch eine umfassende Sanierung in ein multifunktionales Zentrum verwandelt, wo Vergangenheit und Gegenwart aufeinandertreffen. Auf einer beeindruckenden Bruttogeschossfläche von 49.800 m² vereint das denkmalgeschützte Gebäude nun Mietwohnungen, moderne Büroräume, ein Hotel sowie ein öffentliches Restaurant im Dominikanerhof. Im Kellergeschoss befinden sich zudem ein modernes Fitnessstudio und eine großzügige Tiefgarage mit 160 Stellplätzen.

Bei dem Ausbau im Bestand stellte sich die Lindner GmbH der Herausforderung, die Geschichte des Gebäudes zu bewahren und gleichzeitig die Anforderungen des 21. Jahrhunderts zu erfüllen. So blieben die charakteristischen Holzbalken im Dachgeschoss sowie die ursprünglichen Steindecken und Backsteinwände erhalten und sorgen zusammen mit bodentiefen Fenstern für eine einzigartige Atmosphäre.

Durch den großflächigen Einsatz flexibler Trockenbaulösungen und Systemtrennwände gelang es, zeitgemäße Räume zu schaffen, die sich perfekt in das Gesamtbild einfügen, ohne die historische Bausubstanz zu beeinträchtigen. So konnte die Lindner GmbH in zwei Mietflächen hochwertige Lindner Life Clear Glastrennwände als auch Holz- und Rohrrahmentüren einbringen. Diese Elemente wurden gezielt zur Gestaltung moderner Büro- und Besprechungsräume eingesetzt und verbinden Transparenz mit Funktionalität auf hohem gestalterischem Niveau. Akustisch wirksame Vorsatzschalen an den Wänden tragen zur Optimierung der Schallisolierung bei, während Plafotherm® GK HEKDA® Heiz-/Kühldecken in Teilbereichen für ein angenehmes Raumklima sorgen.

Für die Bodengestaltung setzte Lindner auf das Trockenhohlbodensystem FLOOR and more®. Die Calciumsulfat-Bodenplatten bieten nicht nur hohen Brand- und Rauchschutz, sondern ermöglichen zudem eine unauffällige Integration technischer Installationen und Kabeltrassen. Zusätzlich wurden LIGNA Doppelbodenplatten aus Holzwerkstoff verwendet, die sich besonders durch ihre Stabilität und einfache Handhabung auszeichnen. Eingestuft in die niedrigste Emissionsklasse (E1), erfüllen LIGNA Doppelbodenplatten zudem höchste Ansprüche an umweltverträgliches, schadstofffreies Bauen und tragen zu einer gesunden Arbeitsumgebung bei.

Allgemein

Gebäudetyp	Wohnbau, Bürogebäude, Hotels und Resorts, Verkaufsflächen, Industrie- und Gewerbebau
Unternehmensbereich	Lindner GmbH
Fertigstellung	2021 - 2025
Bauherr	Postgasse 8 Entwicklungs OG

Ausführung der Gewerke

- **Boden**

  Holzwerkstoffplatten
  LIGNA
  Calciumsulfatplatten
  FLOOR and more®

- **Wand**

  Trennwandsysteme Glas
  Lindner Life Clear

- **Türen**

  Holztüren
  Aluminium-Rohrrahmentüren

- **Decke**

  Gipskartonheiz-/kühldecken
  Plafotherm® GK HEKDA®

- Trockenbauarbeiten
  Gipskarton Deckensysteme
  Vorsatzschalen





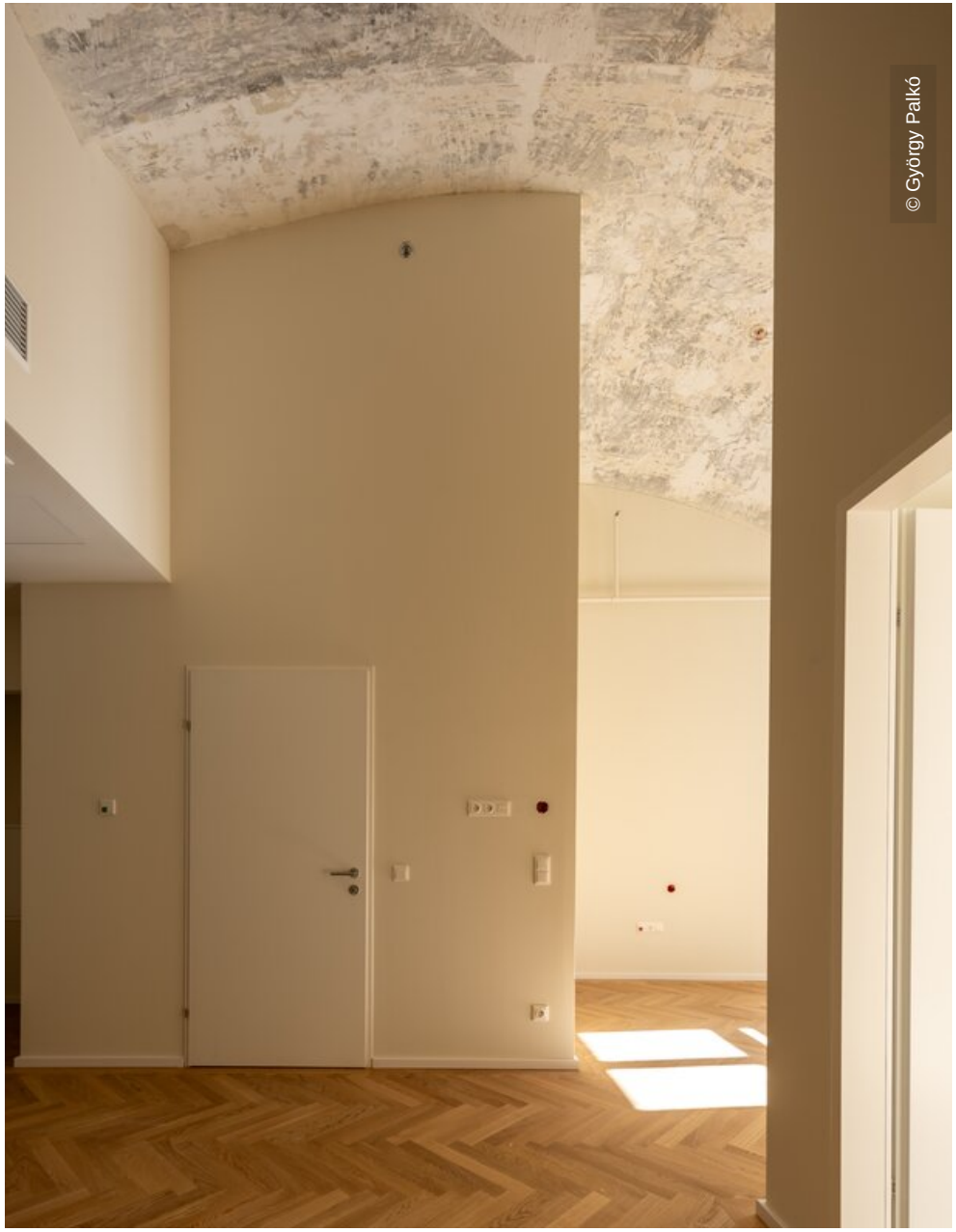
Lindner


© György Palkó


© György Palkó


© György Palkó


© György Palkó


© György Palkó


© György Palkó


© György Palkó